



**KÖLNER KOMMENT  
BRÜSSLER STRASSE 45  
50674 KÖLN  
FAXNUMMER/KÖLNISCHER  
KUNSTVEREIN: 0221 / 21 06 51  
INFO@KOELNERKOMMENT.DE  
WWW.KOELNERKOMMENT.DE**

Köln, 10.5.2010

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrte Mitglieder des Rates der Stadt Köln,  
sehr geehrter Mitglieder des Kulturausschusses der Stadt Köln!

In der kommenden Sitzung des Ausschusses für Kunst und Kultur am 11.5. wird es unter anderem um die vom Kämmerer angewiesenen Kürzungen und deren Auswirkungen auf die freie Kunstszene gehen (TOP 13.2). Der Kölner Kommentar vermisst seit längerem eine erkennbare Haltung der Politik in dieser Frage und nimmt die Sitzung zum Anlass, diesen Appell an die Entscheidungsträger der Stadt zu richten. Er wird zeitgleich an die Vertreter der Medien übermittelt.

Die aktuelle Situation ist für die Kölner Kulturschaffenden äußerst unbefriedigend: Obwohl es bislang keinen politischen Beschluss zu Kürzungen im Kulturbereich oder ihrer Höhe gibt, muss die Verwaltung Kürzungen praktizieren, die bereits jetzt insbesondere die freie Szene lähmen und schon in der zweiten Jahreshälfte sowie 2011 zu Programmstreichungen, Schließungen, Wegzug und damit zu gefährlichem Substanzverlust führen. Obwohl Sie alle, nicht zuletzt bei der Veranstaltung des Kölner Kommentar im Januar 2010 im Kölner Rathaus, Ihre Verantwortung für die Kölner Kultur immer wieder beteuern, muss man den Eindruck gewinnen, dass der Politik diese Situation nicht in ihrem ganzen Ausmaß bekannt ist oder sie sie billigend in Kauf nimmt. Beides wäre unverantwortlich.

Bis zur Verabschiedung des Doppelhaushaltes gilt „vorläufige Haushaltsführung“. Für die Kölner Kultur bedeutet das derzeit: Die Politik hüllt sich in Schweigen oder schiebt die Verantwortung von sich, die Verwaltung macht – notgedrungen – Politik, was nicht ihre Aufgabe ist. Und Institutionen, Kulturschaffende, Künstler und Bürger werden im Unklaren gelassen bzw. vor vollendete Tatsachen gestellt. Aktuell sind bereits viele freie Projekte bedroht, das gilt für den Zuständigkeitsbereich des Kulturamtes, aber auch für Projekte, die durch andere Dezernate gefördert wurden. Jüngstes Beispiel ist die komplette Streichung des städtischen Zuschusses für das renommierte Forum aktueller Architektur „plan“ (Dezernat Streitberger), durch die

„plan“ auch die wesentliche höhere Landesförderung und weitere Sponsorengelder verliert. Wir begrüßen es, dass jetzt auf Intervention des OB doch noch nach einer Lösung gesucht wird, doch zeigt dieser Ablauf symptomatisch das planlose Vorgehen in wichtigen kulturpolitischen Entscheidungen. An die Politik geht somit die Frage: Können und wollen Sie es verantworten, dass der schleichende Kulturabbau in Köln bis zur Verabschiedung des Doppelhaushaltes im Oktober weitergeht?

**Der Kölner Kommentar fordert schnell eine ehrliche, öffentliche Diskussion und Stellungnahme der Politik zu dieser Situation:**

**Sind der Politik die aktuelle Maßnahmen der Verwaltung und ihre Auswirkungen umfassend bekannt und wie gedenkt sie ihrer politischen Verantwortung für diese Situation gerecht zu werden?**

**Wie soll insbesondere die gefährdete freie Szene gesichert werden?**

**Welche Prioritäten will die Politik für die kommenden Haushaltsverhandlungen setzen, welche Rolle spielt dabei die Kultur?**

Die Kölner Kulturschaffenden und Bürger möchten wissen, was passiert und mit welcher Begründung - nur dann kann in der Stadtgesellschaft eine angemessene Debatte über einen Weg durch die kommunale Haushaltskrise geführt und die Kultur erhalten und gepflegt werden. Unsere Überzeugung ist es nach wie vor, dass man gerade in der Krise die Kultur antizyklisch unterstützen müsste, um der Stadt Köln ein Profil für die Zukunft zu geben. Die Landtagswahlen sind nun vorbei: Wir erwarten von der Stadt Köln klare Antworten und politisches Handeln.

Der Kölner Kommentar

## KÖLNER KOMMENT

Die Initiative »Kölner Kommentar« wirbt unter der Schirmherrschaft des  
Kölnischen Kunstvereins für ein nachhaltiges kulturelles Engagement in Köln.  
www.koelnerkomment.de; info@koelnerkomment.de

Ansprechpartner: Tel. Kölner Kommentar: +49 / 221 / 992 79 44;  
Kölnischer Kunstverein (Anja Nathan-Dorn) Tel. +49 / 221 / 21 70 21

### Den ersten Aufruf des Kölner Kommentar haben unterzeichnet:

Dorothea Aalenburg / Konstantin Adamopoulos / Falko Andersson / Marie-Luise Angerer/  
Daniel Ansorge / Michael Aust / Peter Bach / Helmut W. Banz / Monika Bartholomé /  
Beate Bartlewski / Katia Baudin / Merlin Bauer / Mary Bauermeister / Anina Baum /  
Gerhart R. Baum / Elke Bausch / Regina Barunke / Franziska Becker / Jürgen Becker  
(Schriftsteller) / Jürgen Becker (Kabarettist) / Lutz Becker/ Lydia M. Behnke /  
Karin Beier / Berthold Bell / Hans Bender / Christian Berg / Birgit Berger / Carla  
Berling / Joachim Berndt / Gabriele Bernklau / Heike Beyer / Heiner Binding / Alfred  
Biolek / Arne Birkenstock / Klaus Bittner / Chantal Blatzheim / Wilhelm Blume /  
Anna und Bernhard J. Blume / Heiner Blumenthal / Walter Bockmayer / Julia Bodemer  
/ René Böll / Dorothea Bode / Fabian Bohlman / Anne -Marie Bonnet / Frauke Bosbach  
/ Lisa Bosbach / Peter Bömmels / Bettina Böttinger / Uta Brandes / Ulla Braubach /  
Matti Braun / Wolfgang Brauneis / Michala H. Breenegaard / Jochen Breit-Tiffe / Rolf  
Bringmann / Nikifor Brückner / Hans Bruncken / Iris Bruckgraber / Daniel Buchholz  
/ Annegret Bucholtz / Manu Burghart / Hubertus Butin / Traudl Büniger / Dorothee  
Büttner / Gisela Capitain / Ralph H. Christoph / Wim Cox / Annmaria Csespe / Carla  
Cugini / Walter Dahn / Sarah Damm / Katja Davar / Eva Degenhardt / Frank Deja /  
Nicole Delmes / Gunter Demnig / Carla Despineux / Diedrich Diederichsen / Georg  
Dietzler / Anne Dorn / Milena Dünkel / Sabine DuMont Schütte / Brigitte Dunkel /  
Perdita Duttke / Arne Eberhardt / Jojo Eckhardt / Rolf Emmerich / Michael Erloff  
/ Amin Farzanefer / Regina Fiorito / Bettina Fischer / Thomas F. Fischer / Frank  
Fragenberg / Edgar Franzmann / Anna Friebe-Reininghaus / Lutz Fritsch / Burghard  
Fritsche / Doris Frohnapfel / Ursula Frohne / Albrecht Fuchs / Jörg Fürst / Eberhard  
Garnatz / Andreas Gehlen / Winfrid Gellner / Frauke Gerhard / Martin Germann /  
Siegfried Gohr / Renate Goldmann / Karin Gratzfeld / Matthias Groebel / Stefan Grohé  
/ Eva Gronbach / Andreas Grosz / Renate Gruber / Nina Gülicher / Peter Gullenstern /  
Owen Gump / Alexander Haas / Lilian Haberer / Dorothee Haddenbruch / Britta Handrup  
/ Felix Hansen / Sibylle Hartung / Birgit Hauska / Heijo Heidemann / Ludwig Heimbach  
/ Guy Helminger / Andrea Herder / Justus Hermann / Georg Herold / Günter Herzog /  
Caroline Herzog / Wulf Herzogenrath / Barbara Hess / Jochen Heufelder / Franz-Josef  
Heumannskämper / Petra Heymann / Angie Hiesl / Kirsten Hinkler / Candida Höfer /  
Hermann H. Hollmann / Gabriele Holy / Dieter Horky / Matthias Hornschuh / Andreas  
Hoyer / Hans Höpp / Uschi Huber / Daniel Hug / Christian Jacoby / Gunilla Jähnichen  
/ Günther Jansen / Dagmar Janssen / Katharina Jahnke / Kathrin Jentjens / Caren  
Jones / Dorothee Junck / Egbert Kaiser / Wiebke Kayser / Kalaman / Olaf Karnik /  
Klaus-C. van den Kerckhof / Navid Kermani / Erna Kiefer / Rainer Kiel / URA Jürgen  
Klauke / Astrid Klein / Thorsten Kleinschmidt / Holger Klöckner / Verena Kluth /  
Bernd Knies / Bettina Knittel / Till Kniola / Matthias Knopp / Franz König / Kasper  
König / Walther König / Kiron Khosla / Dietmar Kobboldt / Gerhard Kock / Michael  
Kohtes / Lale Konuk / Jörg Koslowski / Daniel Kothenschulte / Michael Krajewski /  
Stefan Kraus / Thomas Krutmann / Mischa Kuball / Esther Kusche / Joachim Kühn /  
Corinna Kühn / Hila Küpper / Sirka Laass / Stan Lafleur / Monika Lahrkamp / Tasja  
Langenbach / Louwrens Langevoort / Remo Laschet / Birgit Laskowski / Jörg Leiser /  
Kristina Leko / Andreas Lemke / Jaki Liebezeit / Andreas Lindenberg / Jutta Linthe  
/ Simone Lipski / Andreas Lohaus / Tamara Lorenz / Kathrin Luz / Iris Maczolek  
/ Paola Malavassi / Helge Malchow / Nicole Malmedé / Petra Manski / Marcel René  
Marburger / Monika Mathar / Matthias Mayr / Mike Meiré / Friedhelm Mennekes / Ela  
Mergels / Jasmina Merz / Bärbel Messmann / Eva Meyer-Hermann / Meyer Voggenreiter /

Reiner Michalke / Priska Mielke / Heinrich Miess / Hartmut Misgeld / Gerd Moersch /  
Gitte Moll / Andrea Morein / Burkhard Mönlich / Christopher Müller / Jutta Müller /  
Robert Müller-Grünow / Werner Müller / Christian Nagel / Christof Nakat / Caroline  
Nathusius / Anja Nathan-Dorn / Wolfgang Neisser / Dagmar Niehage / Hans Nieswandt  
/ Marlene Nilges / Kerstin Nodegree / Wolfram Nolte / Norbert Oberhaus / Marcel  
Odenbach / Sabine Oelze / Thomas Oesterdiekhoff / Lucie Ortman / Iven Orx / Rainer  
Osnowski / Holger Otten / Heinrich Pacht / Wolfgang Pehnt / Werner Peters / Louis  
Peters / Thorsten Peters / Sabine Pflitsch / Claudia R Picht / Gabriele Pilath /  
Annelie Pohlen / Thomas Pohne / Popnoname / Nina Pott / Richard David Precht /  
Angelika Prömm / Dietmar Putscher / Karlheinz Pütz / Patrick Pütz / Renate Puvogel /  
Robert Rademacher / Nicole Rebmann / Linda Rech / Sven von Reden / Christian Redlich  
/ Thomas Rehbein / Rebekka Reich / Wilfried Reichart / Uta M. Reindl / Ulrich  
Reininghaus / Ulrike Remde / Claudia Rempe / Babette Richter / Marion Ritter /  
Stefan Römer / Till von Rötzel / Regina Rohde / Evelyn Rose-Talheim / Heike Rosenbaum  
/ Beate Rosier / Linde Rohr-Bongard / Volker Saul / Rolf Jürgen Schaffer / Waltraud  
Schaffer / Nicolaus Schafhausen / Anke Schäfer / Hans-Peter Scharlach / Peter  
Scheiffele / Andy Scherpereel / Martin Schlegel / Anke Schmidt / Daniel Schmidt /  
Matthias Schmidt / Sabine Maria Schmidt / Margot Schmidt-Reichart / Elfriede Schmitt  
/ Gerald Schmitt / Roland Schmitz / Erich Schneider-Wessling / Barbara Schock-Werner  
/ Frances Scholz / Jonathan Marcus Schreiber / Tom Schreiber / Lüder Schruuff /  
Roland Schüler / Martin Schüller / Dorothea Schürmann / Barbara Schüttpelz / Hartwig  
Schwarz / Alice Schwarzer / Otto Schweins / Gregor Schwellenbach / Heinz -Peter  
Schwerfel / Julia Sprügel / Michael Staab / Johannes Stahl / Martin Stankowski /  
Karl Heinz Stapper / Sandra Stein / Joachim Steinigeweg / Simone Stewens / Jürgen  
Stollhans / Wolfgang Strobel / Ethel Strugalla / Carmen Strzelecki / Ute Symanski /  
Oliver Tepel / Andreas Terhoeven / Mark Terkessidis / Boscher Theodor / Rita Thiele  
/ Stephanie Thiersch / Cordula Thonett / Gert + Uwe Tobias / Marianne Tralau /  
Rosemarie Trockel / Norbert Truxa / Manos Tsangaris / Daniel Tschannen / Harald Uhr  
/ Thomas van den Valentyn / Friederike van Duiven / Damian van Melis / Walter Vitt /  
Sabine Voggenreiter / Kay von Keitz / Friederike von Königswald / Walter von Lom /  
Claudia von Velsen / Marcus Vila Richter / Aaron Vinn / Andreas Vowinckel / Gertrud  
Vowinckel-Textor / Boris Wachsmann / Peter Waltenberger / Medi Wangen / Karsten  
Weber / Sabine Weber / Astrid Wege / Stefan Weyhenmeyer / Norbert Wehr / Melanie  
Weidemüller / Brigitte Weingart / Britta Windhoff / Rafaela Wilde / Kaya Wilbrandt  
/ Eusebius Wirdeier / Axel Wirths / Boris Witschke / Johannes Wohnseifer / Marcus  
Worgull / Walter Wortmann / Reinhard Wulf / Regina Wyrwoll / Sabine Würich / Hatice  
Yurtdas / Erwin H. Zander / Susanne Zander / Joseph Zehrer / Michael Zepter / Peer  
Zickgraf / Jo Zimmermann / Petra Sophia Zimmermann / Rudolf Zwirner